Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 11. Oktober 1951)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern: An die Kosten der Verbauung des Schwarzwassers Lindenbachmündung-Rütiplötschbrücke;
 2. Graubünden: An die Kosten der Verbauung und Aufforstung «Val Saluver», Gemeinde Celerina-Schlarigna.
-

(Vom 12. Oktober 1951)

Der Bundesrat hat dem zum Berufskonsul von Frankreich, mit Amtsbefugnis über die Kantone Waadt und Wallis, ernannten Herrn Ange Jean-Baptiste Riolland, in Lausanne, das Exequatur erteilt.

Der Bundesrat hat dem zum Berufs-Generalkonsul von Frankreich, mit Amtsbefugnis über die Kantone Zürich, Schwyz, Glarus, Zug, Schaffhausen, Appenzell (A.-Rh. und I.-Rh.), St. Gallen, Graubünden (ausgenommen das Misox) und Thurgau, ernannten Herrn Paul Chevillotte, in Zürich, das Exequatur erteilt.

(Vom 13. Oktober 1951)

Herr Edouard de Haller, schweizerischer Gesandter in Norwegen, wird als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Island, mit Sitz in Oslo, ernannt.

Der Bundesrat hat dem Kanton Bern an die Verbauungskosten des Holzetbaches, Gemeinde Därliigen, einen Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 15. Oktober 1951)

Der Bundesrat hat dem zum Konsul von Italien ernannten Herrn Mario Mondello in Lausanne, mit Amtsbefugnis für die Kantone Waadt und Wallis, das Exequatur erteilt.

Auf Grund einer Note der Gesandtschaft von Uruguay hat der Bundesrat davon Kenntnis genommen, dass während der Abwesenheit von Herrn Konsul German Greissing das Konsulat dieses Landes in Basel von Herrn Guillermo Herter, Konsul von Uruguay in Bern, geleitet wird. Die Leitung des Konsulates in Bern geht temporär an Herrn Armin Aerni, Notar in Bern, über.

381

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 1. bis 6. Oktober 1951

Vereinigte Staaten von Amerika. Herr Howard Comfort führt den Titel eines Gehilfen des Kulturattachés.

Jugoslawien. Herr Riko Repić, Gehilfe des Handelsbeirates, der auf einen anderen Posten berufen wurde, gehört dieser Mission nicht mehr an.

Polen. S. Exz. Herr Stanislaw Trojanowski hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister sowie das Abberufungsschreiben seines Vorgängers, Herrn Julian Przybos, überreicht.

Schweden. Herr Oberstleutnant Bengt Carl Olof Hjelm, Militärattaché, welcher in Paris residierte und auf einen anderen Posten berufen wurde, gehört der Gesandtschaft nicht mehr an. Er ist durch Herrn Oberst Nils Erik Hjalmar Grahl, der in Bern wohnt, ersetzt worden.

Ungarn. S. Exz. Herr Pál Korbacsics hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister sowie das Abberufungsschreiben seines Vorgängers, Herrn André Köves, überreicht.

381

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1951
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.10.1951
Date	
Data	
Seite	232-233
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 619

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.